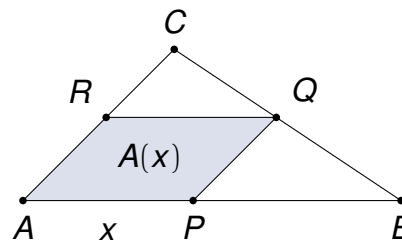


Aufgabe G1

Im Dreieck ABC sei P auf AB . Für Q auf BC und R auf AC sei $PQ \parallel AC$ bzw. $RQ \parallel AB$.

Wie muss $x := AP$ gewählt werden, damit die Fläche $A(x)$ des Parallelograms $APQR$ maximal wird?



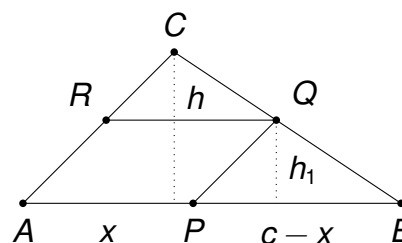
Lösung

Da die Dreiecke ABC und PBQ ähnlich sind, gilt

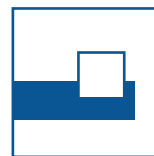
$$\frac{h_1}{c-x} = \frac{h}{c}, \quad \text{und somit} \quad h_1 = \frac{h}{c}(c-x)$$

und

$$A(x) = x \cdot h_1 = \frac{h}{c}(cx - x^2) = \frac{h}{c} \left(\left(\frac{c}{2}\right)^2 - \left(x - \frac{c}{2}\right)^2 \right).$$



$A(x)$ ist maximal für $x = \frac{c}{2}$, also ist P der Mittelpunkt von AB .



Aufgabe G2

Gegeben sind die Parabeln $y = x^2$ und $y = -(x - 4)^2$. Gesucht ist die Gerade $y = mx + b$, $m \neq 0$, die Tangente an beide Parabeln ist.

Lösung

Seien $P(p | p^2)$ und $Q(q | -(q - 4)^2)$ die Berührungspunkte.

Aus

$$m = \frac{p^2 + (q - 4)^2}{p - q}$$

und der Parabelsteigung

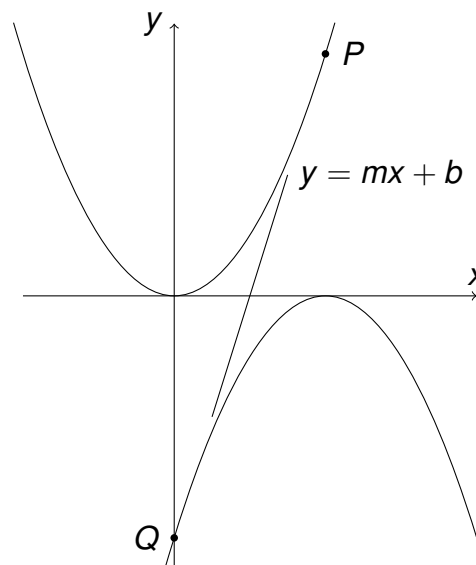
$$m = 2p = -2(q - 4)$$

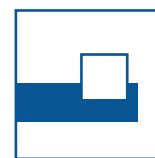
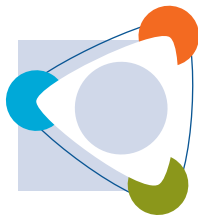
folgt

$$m = \frac{\left(\frac{m}{2}\right)^2 + \left(\frac{m}{2}\right)^2}{\frac{m}{2} - \left(-\frac{m}{2} + 4\right)}$$

und somit $m = 8$, $p = 4$ und $q = 0$.

Also ist $P(4 | 16)$, $Q(0 | -16)$ und $y = 8x - 16$.

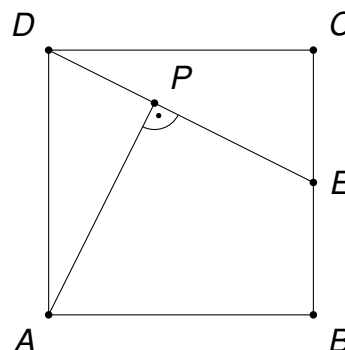




Aufgabe G3

Gegeben ist ein Quadrat $ABCD$. Sei E der Mittelpunkt von BC und P der Fußpunkt des Lotes von A auf DE .

Zeigen Sie: $BP = AB$.



Lösung

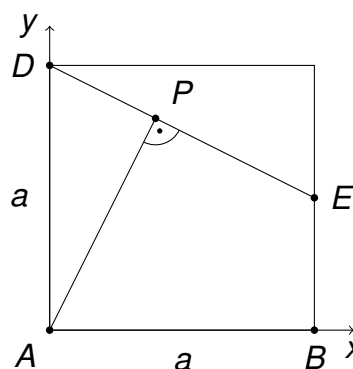
1. Lösung: Im Koordinatensystem mit $A(0|0)$ und $B(a|0)$ hat die Gerade durch $D(0|a)$ und $E(a|\frac{a}{2})$ die Gleichung $y = -\frac{1}{2}x + a$ und die Gerade durch A und P die Gleichung $y = 2x$.

Also ist

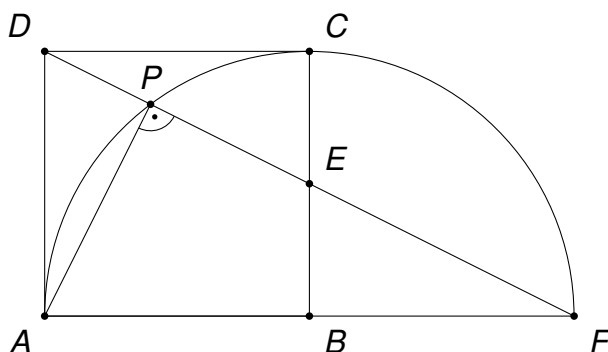
$$P\left(\frac{2}{5}a \mid \frac{4}{5}a\right)$$

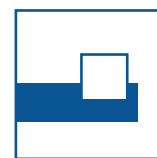
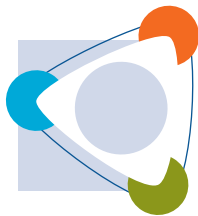
und

$$BP^2 = \left(a - \frac{2}{5}a\right)^2 + \left(\frac{4}{5}a\right)^2 = a^2.$$



2. Lösung: Sei F der Schnittpunkt von DE mit AB . Dann ist $AB = BF$ und P liegt auf dem Halbkreis über AF . Also ist $BP = AB$.

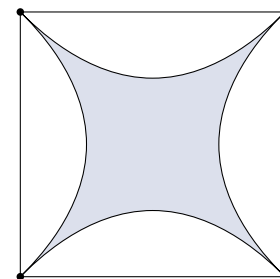




Aufgabe G4

In einem Quadrat (Seitenlänge 1) ist ein Netz aufgespannt, das begrenzt wird von vier gleichen Parabelbögen durch die Ecken des Quadrats, das heißt die Bögen sind symmetrisch* zu den Diagonalen des Quadrats. Berechnen Sie die Fläche des Netzes.

* und in den Eckpunkten tangential



Lösung

Im Koordinatensystem sind die Ecken des Quadrats $(0|0)$, $(1|0)$, $(1|1)$ und $(0|1)$.

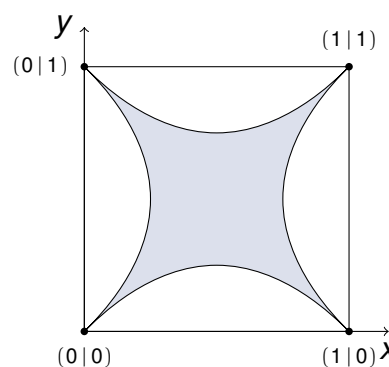
Die Parabel durch $(0|0)$ und $(1|0)$ hat die Gleichung $y = ax(x - 1)$ und die Steigung $y' = a(2x - 1)$.

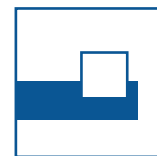
Für $x = 0$ ist $y' = 1$, also gilt $a = -1$.

Die Fläche der Parabel $y = -x(x - 1) = x - x^2$ oberhalb der x -Achse ist

$$\int_0^1 (x - x^2) dx = \left[\frac{x^2}{2} - \frac{x^3}{3} \right]_0^1 = \frac{1}{2} - \frac{1}{3} = \frac{1}{6}.$$

Also ist die Netzfläche $1 - 4 \cdot \frac{1}{6} = \frac{1}{3}$.





Aufgabe E2

Peter kauft mehrere Kilo Aprikosen um daraus Dörrobst zu machen.

Eine Aprikose besteht zu 80% aus Wasser.

Die Aprikosen werden so lange getrocknet bis sie nur noch 50% Wasser enthalten.

Bei diesem Dörrprozess verdunstet 12 l Wasser.

Wie viel wogen die Aprikosen vor dem Trocknen?

Lösung

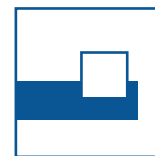
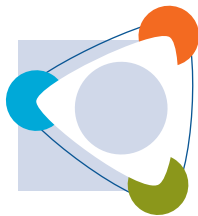
Sei m das ursprüngliche Gewicht der Aprikosen (in kg).

Davon waren $\frac{8}{10}m$ Wasser und $\frac{2}{10}m$ Trockenmasse.

Nach dem Trocknen wogen die Aprikosen $m - 12$ und das verbliebene Wasser war $\frac{8}{10}m - 12$.

Also gilt $\frac{8}{10}m - 12 = (m - 12) \frac{5}{10}$.

Hieraus folgt $m = 20$ (kg).



Aufgabe E3

Wählen Sie in der Multiplikationstabelle zwei Zahlen in der Diagonalen aus (dies sind Quadratzahlen), z.B. 4 und 25, und dann die beiden Zahlen, die in der gleichen Zeile und Spalte stehen, also 10, 10.

Addieren Sie die beiden Quadrate, bilden Sie deren Differenz und addieren Sie die beiden anderen Zahlen:

- $a := 25 - 4 = 21$
- $b := 10 + 10 = 20$ und
- $c := 25 + 4 = 29$.

·	1	2	3	4	5	6	7
1	1	2	3	4	5	6	7
2	2	4	6	8	10	12	14
3	3	6	9	12	15	18	21
4	4	8	12	16	20	24	28
5	5	10	15	20	25	30	35
6	6	12	18	24	30	36	42
7	7	14	21	28	35	42	49

Dann sind a , b und c Pythagoräische Zahlen: $20^2 + 21^2 = 29^2$.

a) Wählen Sie 1 und 36 und berechnen Sie a , b und c .

Gilt auch diesmal $a^2 + b^2 = c^2$?

b) Welche zwei Quadratzahlen aus der Tabelle ergeben das Tripel

(i) (3, 4, 5) (ii) (5, 12, 13) (iii) (7, 24, 25)?

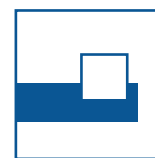
c) Welches Tripel a , b , c erhält man mit den Quadratzahlen p^2 und q^2 ?

Lösung

a) $a = 36 - 1$, $b = 6 + 6$, $c = 36 + 1$. Es gilt $35^2 + 12^2 = 37^2$.

b) (i) 1, 4 (ii) 4, 9 (iii) 9, 16

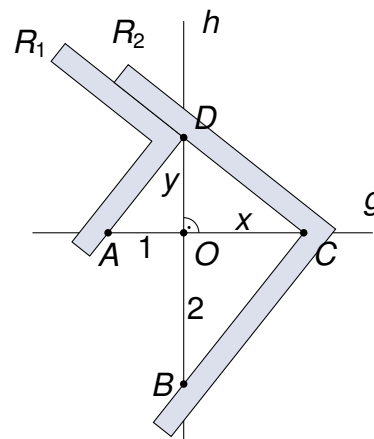
c) $a = p^2 - q^2$, $b = 2pq$ und $c = p^2 + q^2$. Es gilt $(p^2 - q^2)^2 + (2pq)^2 = (p^2 + q^2)^2$.



Aufgabe E4

Gegeben sind zwei Geraden g und h , die im Schnittpunkt O senkrecht aufeinander stehen, und zwei Rechtwinkelhaken R_1 und R_2 , die so in g und h eingepasst werden, dass $OA = 1$ und $OB = 2$ gilt. Sei $x := OC$ und $y := OD$.

Berechnen Sie x und y .



Lösung

1. Lösung: Die Dreiecke AOD , DOC und COB sind ähnlich. Also gilt

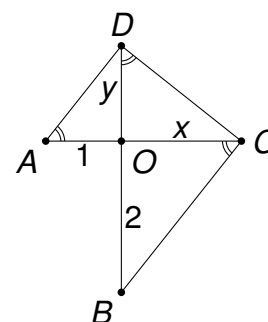
$$\frac{y}{1} = \frac{x}{y} = \frac{2}{x}.$$

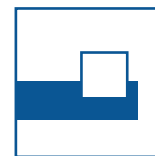
Hieraus folgt $x = y^2$, $x \cdot y = 2$ und $2y = x^2$.

Also $x^3 = 4$ und $y^3 = 2$ bzw. $x = \sqrt[3]{4}$ und $y = \sqrt[3]{2}$.

2. Lösung: Der Höhensatz in den rechtwinkligen Dreiecken ACD und DBC ergibt $y^2 = 1 \cdot x$ bzw. $x^2 = y \cdot 2$.

Hieraus folgt $x = \sqrt[3]{4}$ und $y = \sqrt[3]{2}$.



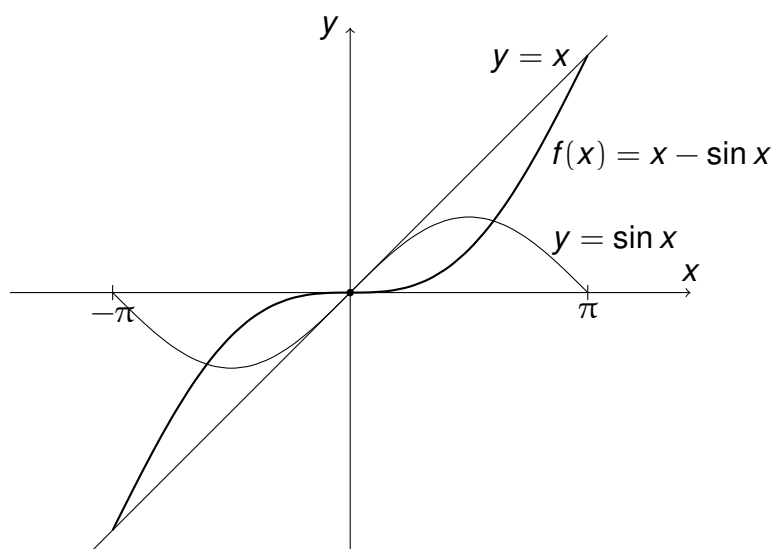


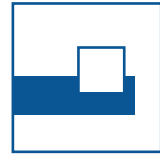
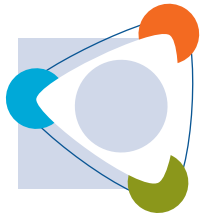
Aufgabe E5

Untersuchen Sie $f(x) = x - \sin x$ für $-\pi < x < \pi$ auf Extremstellen.

Lösung

Aus $f'(x) = 1 - \cos x = 0$ folgt $x = 0$. Da $1 - \cos x > 0$ für $x \neq 0$ und $f''(0) = \sin 0 = 0$, hat f in $(0|0)$ eine Wendetangente, das heißt es gibt keine Extremstelle.





Aufgabe H1

Gegeben ist die Folge $a_1 = 3$, $a_2 = 5$, $a_{n+2} = a_{n+1} - a_n$, $n \geq 1$.

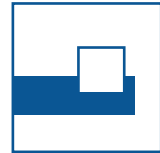
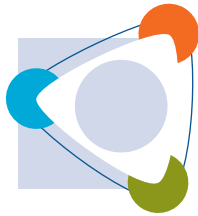
Berechnen Sie a_{2014} .

Lösung

Die ersten acht Folgenglieder sind 3, 5, 2, -3, -5, -2, 3, 5.

Also hat die Folge die Periode 6.

Es gilt $2014 = 335 \cdot 6 + 4$, also ist $a_{2014} = a_4 = -3$.



Aufgabe H2

Im Koordinatensystem sei $F(0|1)$.

Wo liegen alle Punkte $P(x|y)$, die von F und der x -Achse den gleichen Abstand haben?

Lösung

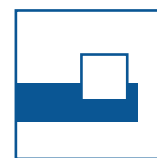
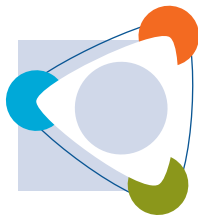
Aus

$$y = \sqrt{(y-1)^2 + x^2}$$

folgt

$$y = \frac{1}{2}x^2 + \frac{1}{2},$$

also liegt P auf einer Parabel.

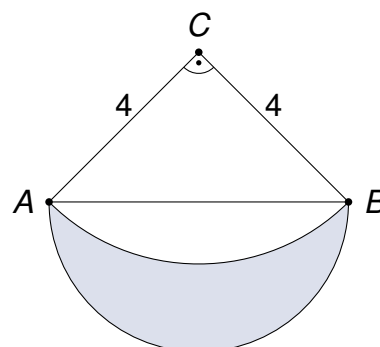


Aufgabe H3

In der Abbildung rechts ist $AC = BC = 4$ und $\sphericalangle ACB = 90^\circ$.

Die eingefärbte Fläche wird begrenzt durch den Halbkreis über AB und den Viertelkreis um C durch A und B .

Wie groß ist die eingefärbte Fläche?



Lösung

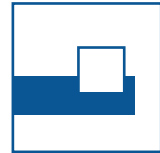
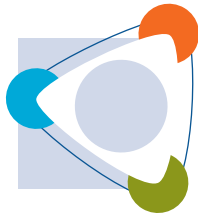
$$AB = \sqrt{4^2 + 4^2} = 4\sqrt{2}.$$

$$\text{Fläche des Dreiecks } ABC: \frac{1}{2} \cdot 4 \cdot 4 = 8.$$

$$\text{Fläche des Viertelkreises: } \frac{1}{4} \cdot \pi \cdot 4^2 = 4\pi.$$

$$\text{Fläche des Halbkreises: } \frac{1}{2} \cdot \pi \cdot \left(\frac{4\sqrt{2}}{2}\right)^2 = 4\pi.$$

$$\text{Eingefärbte Fläche: } 4\pi - (4\pi - 8) = 8.$$



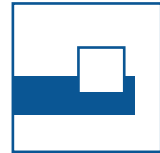
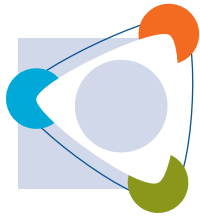
Aufgabe H4

Seien A und B die Flächen von zwei Dreiecken mit den Seiten 25, 25, 30 bzw. 25, 25, 40.

Berechnen Sie $\frac{A}{B}$.

Lösung

Es ist $A = B = 300$. $\frac{A}{B} = 1$.



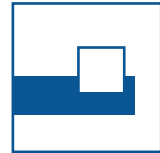
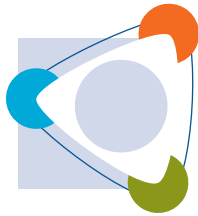
Aufgabe H5

Wie viele positive ganze Zahlen sind Teiler von 2014?

Hinweis: 53 ist ein Teiler.

Lösung

Es gilt $2014 = 2 \cdot 19 \cdot 53$. Jeder Teiler hat die Form $2^a \cdot 19^b \cdot 53^c$ mit $a, b, c \in \{0, 1\}$. Also gibt es $2 \cdot 2 \cdot 2 = 8$ Teiler.



Aufgabe H6

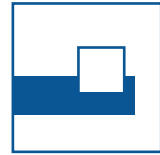
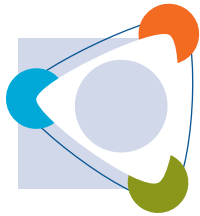
Lösen Sie die Gleichung

$$\sqrt{x+10} + \sqrt[4]{x+10} = 12.$$

Lösung

Mit $y := \sqrt[4]{x+10}$ folgt $y^2 + y = 12$, also $0 = y^2 + y - 12 = (y+4)(y-3)$.

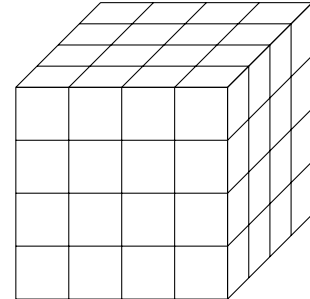
Wegen $y > 0$ ist $y = 3$ und $x = 3^4 - 10 = 71$.



Aufgabe H7

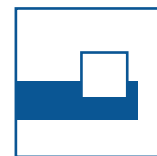
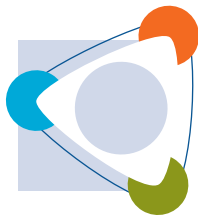
Die Abbildung zeigt einen großen Würfel, der aus $4^3 = 64$ kleinen Würfeln besteht.

Wie viele dieser kleinen Würfel sind in der Abbildung sichtbar?



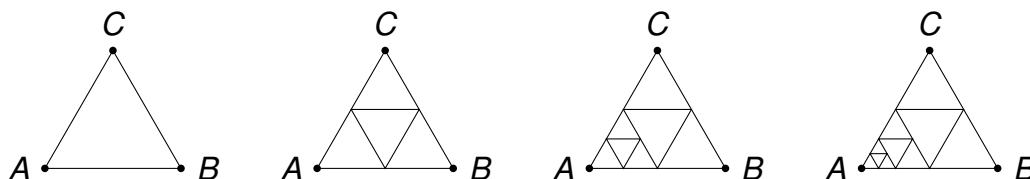
Lösung

$$4^3 - 3^3 = 64 - 27 = 37.$$



Aufgabe H8

Die Abbildungen zeigen eine Folge gleichseitiger Dreiecke ABC , die durch Mittellinien in kleinere Dreiecke unterteilt werden.



Dabei wird immer das Dreieck mit der Ecke A durch seine Mittellinien in vier weitere Dreiecke zerteilt.

Aus wie vielen Dreiecken besteht die 10. Figur?

Hinweis: Die 3. Figur besteht aus sieben Dreiecken.

Lösung

Die ersten vier abgebildeten Figuren bestehen aus 1 , $1 + 3 = 4$, $1 + 3 + 3 = 7$ und $1 + 3 + 3 + 3 = 10$ Dreiecken.

Also besteht die 10. Figur aus $1 + (10 - 1) \cdot 3 = 28$ Dreiecken.